

Projektdatenblatt (PDB)

von der Geschäftsstelle auszufüllen	Projekttitel:	Neugestaltung der Außenanlage unserer Dankeskirche Odenheim	
	Projektnummer:	06-1703-01-059	
	Eingangsdatum des Antrags zur Berücksichtigung des Projekts im Entscheidungsgremium:	29.03.2026	
	Datum der Auswahlsitzung zur Beschlussfassung:	04.05.2026	

von der Geschäftsstelle auszufüllen	Zuordnung des Projekts	
	Primäres Handlungsfeld des REKs	HF 3 – Lebendige Kraichgau-Orte
	Fördermodul	01- Öffentliche Projekte
	Förderziffer (laut Fördersatztabelle)	01- Öffentliche Projekte
	Förderschwerpunkt LEADER	DE- Sonstiges
	Bewilligungsstelle	Regierungspräsidium Karlsruhe
	Maßnahmenbezeichnung/ EU-Code	
	<input checked="" type="checkbox"/> 1703 Durchführung von Vorhaben ausgewählt im Rahmen der Strategie	
	<input type="checkbox"/> 2703 Kooperationsaktivitäten	
	<input type="checkbox"/> 3703 Regionalmanagement	
	Art der Kooperation (nur für Kooperationsprojekte (EU-Code 2703) angeben):	
	<input type="checkbox"/> Interterritorial	<input type="checkbox"/> Transnational
	Leuchtturmprojekt	
	<input type="checkbox"/> Das Vorhaben wird als Leuchtturmprojekts vorgeschlagen.	
Ergänzende Angaben		
Ort der Umsetzung (Gemarkung)	Östringen – Odenheim (3382)	
Art des Projektträgers	Vertreter sozialer lokaler Interessen	

vom Projektträger/ Geschäftsstelle auszufüllen	Finanzierung	Beschluss
	Projektkosten insgesamt (brutto)	50.515,50 EUR
	Grds. zuwendungsfähige Ausgaben (netto, Kostenobergrenze)	42.450,00 EUR
	Beantragte zuwendungsfähige Ausgaben (netto)	42.450,00 EUR
	nicht beantragte zuwendungsfähige Ausgaben (netto)	
	EU-Mittel	25.470,00 EUR
	Nationale Mittel	
	- Land	
	- Kommune	
	- öffentlichen Mitteln gleichgestellte Mittel	
Eigenmittel gesamt (brutto)	25.045,50 EUR	



- davon Eigenleistungen	
Fördersatz in %	60 %
Zuwendung	25.470 EUR

Angaben für das Monitoring					
von der Geschäftsstelle auszufüllen	Ist das Vorhaben im lokalen Kontext innovativ?	<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein		
	Das Vorhaben deckt folgende Ziele/Bereiche entsprechend der Ergebnisindikatoren ab (Mehrfachnennungen möglich):	<input type="checkbox"/> Ziel 1	<input type="checkbox"/> Ziel 4	<input type="checkbox"/> Ziel 7	<input type="checkbox"/> Ziel 8
		<input type="checkbox"/> Ziel 2	<input type="checkbox"/> Ziel 5	<input checked="" type="checkbox"/> Ziel 8	<input type="checkbox"/> Ziel 9
		<input type="checkbox"/> Ziel 3	<input type="checkbox"/> Ziel 6	<input type="checkbox"/> Ziel 9	<input type="checkbox"/> Ziel 10
	Trägt das Vorhaben zur ökologischen Nachhaltigkeit und zur Erreichung der Klimaschutz- und	<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein		
	Unterstützt das Vorhaben ein Unternehmen?	<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein		
	Fördert das Vorhaben die Verbindung und Zusammenarbeit lokaler Akteure?	<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein		
	Falls durch das Projekt Arbeitsplätze gesichert oder Beschäftigung geschaffen werden soll:				
	Anzahl gesicherter Arbeitsplätze durch das Vorhaben	-	Gesamt	-	Davon Frauen
	Zusätzliche Mitarbeiter/-innen (geplante Anzahl)	-	Gesamt	-	Davon Frauen

vom Projektträger auszufüllen	Antragssteller/-in			
	Name		Ev. Kirchengemeinde Östringen-Odenheim	
	Straße		Hauptstraße	Haus-Nr. 6
	PLZ		76684	Ort Östringen
	BNR-ZD-Nummer		08 215064 05771 5	
	Geschlecht (nur Privatpersonen)		Geburtsdatum (nur Privatpersonen)	
	Ansprechpartner/-in			
	Name		Karin Pauw	
	Telefon		07259 5381469	
	E-Mail		Karin.Pauw@kbz.ekiba.de	
	Investitionsort (falls abweichend vom Wohnort)			
	Straße		Michaelstraße	Haus-Nr. 7
	PLZ		76684	Ort Östringen-Odenheim

vom Projektträger auszufüllen	Weitere Informationen	
	Ist geplant zur Finanzierung einen Kredit in Anspruch zu nehmen, der einen Subventionswert beinhaltet?	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
	Wenn ja, welcher (z.B. KfW, L-Bank):	
	Sind im Kredit weitere EU- oder Landesmittel enthalten?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
	Art der Förderung:	<input type="checkbox"/> Tilgungszuschuss <input type="checkbox"/> Zinsermäßigung
	Liegt das Vorhaben in einem Sanierungsgebiet?	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
	Sind Genehmigungen für die Umsetzung des Vorhabens notwendig?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Wenn ja (bitte bei mehreren Genehmigungen entsprechend ergänzen): Welche Genehmigungen sind notwendig?	Kirchenbaurechtlichen Genehmigung	

Wie ist der Stand der Beantragung?	<input type="checkbox"/> positive (Bau-)Voranfrage liegt vor <input checked="" type="checkbox"/> Antrag/Anträge gestellt – Antwort vom Oberkirchenrat steht noch aus <input type="checkbox"/> Genehmigung liegt vor: _____ (Art) <input type="checkbox"/> noch nichts unternommen		
Bei Überlassung von Grundstücken oder Räumlichkeiten: liegt eine Nutzungsvereinbarung vor?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Entfällt

vom Projektträger/Geschäftsstelle auszufüllen	Projektinformationen
	<p>1. Ausgangslage sowie Beschreibung der Ziele und des Inhalts des Projekts (inkl. Problemstellung, Zielgruppen, Fördergegenstand und Bezug zum REK)</p> <p>Projektidee Das Außengelände der Dankeskirche soll in der Form umgestaltet werden, dass im Bereich vor der Kirche ein barrierefreier Zugang geschaffen wird. Der Eingangsbereich der Kirche soll dahingehend umgestaltet werden, dass hier eine Begegnungsstätte für alle Generationen geschaffen wird. Es soll ein Ort werden, an dem sich die Gemeinde zu generationsübergreifenden Veranstaltungen treffen kann, ohne dass hier einzelne Personen durch die Barriere der Treppe ausgeschlossen werden, aber auch eine Begegnungsstätte der einzelnen Gruppen.</p> <p>Ausgangslage und Problemstellung Der Zugang muss dringend barrierefrei gestaltet werden. Aktuell gibt es in Odenheim keinen geeigneten barrierefreien Raum, an dem sich die Gemeinde treffen kann.</p> <p>Ziel und Inhalt des Projekts Der Zugang zur Kirche und den Veranstaltungen soll dort für alle Interessierten ohne Hürden möglich sein. Es soll ein Ort geschaffen werden, an dem die Gemeinde sich begegnen, austauschen und noch mehr zusammenwachsen kann. Soziale Kontakte sollen hier noch besser gefördert werden. Der Raum soll in der erweiterten Nutzung auch anderen Vereinen/Gruppen für Veranstaltungen zur Verfügung stehen.</p> <p>Fördergegenstand Vor der Kirche soll eine rollstuhl- und kinderwagengerechte Rampe errichtet werden.</p> <p>Zielgruppen Menschen mit motorischen Einschränkungen, für die die Treppen eine große Hürde darstellen, Familien mit Babys und Kinderwägen, aber insgesamt die ganze Gemeinde, um alle einzelnen Gruppen besser verbinden zu können.</p> <p>Strukturelle Bedeutung des Projekts Im Ort gibt es wenige Räumlichkeiten/Plätze, an denen sich Gruppen treffen können. Mit diesem Projekt soll ein weiterer Ort im Freien geschaffen werden und der Zugang zu den Räumlichkeiten für jeden erreichbar gemacht werden. Dieses Projekt dient vorrangig der Nutzung durch die Kirchengemeinde, soll aber auch der gesamten Bevölkerung zugänglich gemacht werden.</p>

Absichtserklärungen
keine

Ist-Zustand 1



Ist-Zustand 2





vom Projektträger auszufüllen	2. Zeitplan der Umsetzung
	<p>a) Realisierungszeitraum/Durchführungszeitraum 2. Hälfte 2026- 1. Hälfte 2027</p> <p>b) Wann soll das Förderprojekt/Projektidee abgeschlossen sein (z.B. in Betrieb genommen werden)</p>

3. Detaillierter Kostenplan (Nennung der einzelnen Kostenpositionen notwendig!)			
	Kostenposition	Gesamtkosten brutto	Gesamtkosten netto
1	7 Treppenstufen Granit anthrazit 2,00 m Breite, Trittiefe 32,5 cm, 15 cm hoch, Stufe inkl. Beton	2.499,00	2.100,00
2	9 Treppenstufen Granit anthrazit 1,00 m Breite, Stufe inkl. Beton	1.606,50	1.350,00
3	100 qm Antinea Pflaster schiefergrau, Legemuster 712	14.280,00	12.000,00
4	Pflanzfläche nach Absprache	3.570,00	3.000,00
5	BiMuro Steine schiefergrau inkl. Fundament	26.775,00	22.500,00
6	Rasenfläche inkl. Bodenarbeit	1.785,00	1.500,00
	Summe:	50.515,50	42.450,00

vom Projektträger auszufüllen

Datenschutzhinweis

Mit dem Ausfüllen des Projektdatenblatts müssen Sie sich mit der Datenschutzerklärung (Anlage zu PDB) vertraut machen. Damit erfüllt die LEADER-Arbeitsgruppe die Informationspflichten nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679).

Hiermit wird die Richtigkeit der o. a. Angaben sowie die Kenntnisnahme der Datenschutzerklärung bestätigt. Zudem wird hiermit erklärt, dass das Vorhaben nicht auf Mitnahmeeffekte abzielt. Das Vorhaben würde ohne Förderung nicht realisiert.

Ort, Datum

Unterschrift Projektträger/-in

Einwilligungserklärung

Ich/wir erkläre(n) mich/uns damit einverstanden, dass die LEADER-Aktionsgruppe Kraichgau (Schlossstraße 1, 74918 Angelbachtal .Tel.: 07265 9120 12, E-Mail: info@kraichgau-gestalte-mit.de) meinen/unsere Vor- und Nachnamen sowie ggf. Unternehmensbezeichnung, Bezeichnung/Beschreibung und Standort (Gemeinde und ggf. Ortsteil, Straße und Hausnummer) meines/unseres Projektes sowie die mögliche Höhe der Zuwendung zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit

- an Kommunalverwaltungen, Presse, Verbände und ggf. weitere Interessenträger übermittelt;
- im Internet, insbesondere auf der Homepage der LEADER-Aktionsgruppe (www.kraichgau-gestalte-mit.de) veröffentlicht.

Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir das Recht habe(n), diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Mir/uns ist bekannt, dass die Unterzeichnung dieser Erklärung freiwillig ist und keinen Einfluss auf die Entscheidung über mein/unser Projekt hat.

Ort, Datum

Unterschrift(en) Projektträger/-in

Anlage 1 zum Projekt Nummer 06-1703-01-059

von der Geschäftsstelle auszufüllen	Bestätigung der Geschäftsstelle		
	Der Projektantrag wird durch das Regionalmanagement als förderfähig bewertet.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
	Falls nein, Begründung:		
	Mit der Unterschrift bestätigt der Regionalmanager/-in ebenfalls, dass kein Interessenskonflikt im Sinne des Merkblatts zur Erklärung Interessenkonflikt vorliegt.		
	Datum: 20.04.2026	Regionalmanager/-in: Vanessa Göl	

Hinweis: Im Fall, dass das Vorhaben als nicht förderfähig bewertet wird, ist das Vorhaben durch eine zweite Person des Regionalmanagements bzw. der LAG zu prüfen und eine Unterschrift zu leisten!

vom Regierungspräsidium auszufüllen	Bestätigung der Bewilligungsstelle		
	Das oben beschriebene Vorhaben ist vor dem Hintergrund der vorliegenden Projektinformationen grundsätzlich förderfähig.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
	Falls Förderfähigkeit nicht bestätigt werden kann, Begründung:		
	Datum: 27.04.2026	Bearbeiter/-in: gez. F. Uckele, RPK	

Anlage 2

Datenschutzerklärung

Informationen nach Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679
(Datenschutz-Grundverordnung)

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung ist die
LEADER-Aktionsgruppe Kraichgau
Geschäftsstelle LEADER Kraichgau/ Regionalentwicklung Kraichgau e. V.
Schlossstraße 1
74918 Angelbachtal.
Tel.: 07265 9120 12
E-Mail: info@kraichgau-gestalte-mit.de
Sitz des Vereins: Angelbachtal
Vereinsregister: Amtsgericht Mannheim Nr. 701096

Umfang und Zwecke der Datenverarbeitung:

Die Erhebung personenbezogener Daten in den LEADER-Projektdateiblättern erfolgt zur Prüfung der Förderwürdigkeit und der grundsätzlichen Förderfähigkeit von Projekten, zur Festlegung der Förderhöhe sowie zur ordnungsgemäßen Durchführung des Förderprogramms. Zu diesen Zwecken werden Ihre personenbezogenen Daten vom Regionalmanagement der LEADER-Aktionsgruppe gespeichert, verarbeitet und an das Entscheidungsgremium der LEADER-Aktionsgruppe übermittelt.

Zu Zwecken der abschließenden Prüfung der Förderfähigkeit, der Bewilligung und Auszahlung der Zuwendung, der Überwachung und Evaluierung des Förderprogramms sowie des Berichtswesens werden Ihre personenbezogenen Daten außerdem an folgende Stellen übermittelt:

- Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg,
- Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (bei Vorhaben nach der Landschaftspflegerichtlinie - LPR),
- zuständiges Regierungspräsidium,
- Institut für Ländliche Strukturforschung an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main,
- Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume Schwäbisch Gmünd,
- weitere Prüf- und Kontrolleinrichtungen des Landes, des Bundes und der Europäischen Union.

Die Entscheidungen, die auf der Grundlage Ihrer personenbezogenen Daten getroffen werden, beruhen nicht auf einer automatisierten Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 der Datenschutz-Grundverordnung.

Rechtsgrundlagen und Speicherdauer:

Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e i.V.m. § 4 LDSG und sowie Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c, Absatz 3 der Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit den Bestimmungen der Verordnungen (EU) 2021/1060, (EU) 2021/2115 und (EU) 2021/2116, den §§ 23 und 44 der Landeshaushaltsordnung für Baden-Württemberg sowie der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Umsetzung der Entwicklungsstrategie LEADER 2023-2027 (VwV LEADER).



Soweit Sie gegenüber der LEADER-Aktionsgruppe in eine über die o.g. Zwecke hinausgehende Verarbeitung Ihrer Daten einwilligen, erfolgt die Datenverarbeitung auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a der Datenschutz-Grundverordnung.

Ihre personenbezogenen Daten werden bei der LEADER-Aktionsgruppe in der Regel für die Dauer der jeweiligen Förderperiode des Europäischen Struktur- und Investitionsfonds gespeichert. Auf Grund der geltenden Zweckbindungsfristen nach der VwV LEADER werden die Daten ferner bis zu 15 Jahre in einem gemeinsamen Datenverarbeitungsprogramm der o.g. Stellen gespeichert. Die Frist beginnt am 1. Januar des auf das letzte Zahlungsdatum folgenden Kalenderjahres.

Ihre Rechte:

Sie sind zur Angabe Ihrer personenbezogenen Daten nicht verpflichtet. Ohne vollständige Angaben in den LEADER-Projektdatenblättern ist eine Entscheidung über Ihr Projekt jedoch nicht möglich.

Nach den Maßgaben der Artikel 15 bis 18 und 20 der Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit dem Landesdatenschutzgesetz haben Sie das Recht:

- Auskunft seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen;
- die Berichtigung unrichtiger, Sie betreffender Daten zu verlangen;
- die Löschung der Sie betreffenden Daten zu verlangen;
- die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen;
- die Übermittlung von Daten, die Sie einem Verantwortlichen bereitgestellt haben, an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- soweit die Verarbeitung auf einer von Ihnen erteilten Einwilligung beruht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen den Datenschutz verstößt, haben Sie, unbeschadet eines anderen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs, das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg.